



## Newsletter: März/April 2022

### **Liebe Paten, liebe Spender, liebe Förderer und Interessierte, liebe Freunde des PATOIPA e.V.!**

Die vergangenen zwei Monate waren von reger Bautätigkeit in fast allen Projekten, von zahlreichen Zoom-Meetings und einem intensiven Gedankenaustausch zwischen den kenianischen Projektpartnern und unserem Vorstand geprägt. Inzwischen wurde die **Patoipa Foundation** (PF) als kenianische Partnerorganisation gegründet. Die Foundation hat hinsichtlich Buchführung ähnliche Vorgaben zu erfüllen wie unser e.V. und wird von den kenianischen Behörden kontrolliert. Eines der Hauptziele der PF ist es, in Kenia Unterstützer für unsere Highschool-Arbeit zu finden, sodass die Foundation zumindest den leistungsstärksten patenlosen Kindern den Besuch der Secondary School ermöglicht. Die PF wird zudem die drei bestehenden Mediaclubs zusammenführen, um unseren Kindern den professionellen Umgang mit Medien beizubringen und zugleich unseren Paten regelmäßig Einblicke in den Alltag ihrer Kinder zu geben.

Mitte April konnten wir unser Lighthouse in **Kakamega** eröffnen. Die Jugendlichen fühlen sich in ihrem neuen Zuhause richtig wohl und sind ihren Paten für diese Rettungsaktion von Herzen dankbar.

Ein weiteres großes Ereignis war das einwöchige **Judocamp** in Kinondo, an dem zehn unserer Judokas aus Nairobi teilnahmen.

Aufgrund der Tatsache, dass wir in Nairobi mit den zur Verfügung stehenden Mitteln die meisten Grundschulabgänger nicht zu fremd-geführten Highschools schicken können, haben wir unser GB-EC erweitert und neue Klassenräume auf dem alten Gelände gebaut, sodass nunmehr alle Klassen bis zur 6. dort unterrichtet werden und das kürzlich angemietete neue Gelände mit den darauf errichteten Gebäuden als **Tages-Highschool Nairobi** genutzt werden kann. Unser Fernziel ist eine eigene zentral gelegene Boarding-Highschool, in die alle Absolventen der Patoipa-Schulen, die herausragende Leistungen haben, aufgenommen werden können. Falls dies eines Tages gelingt, wird die **Boarding-Highschool** von der Patoipa Foundation geführt.

**Vielen Dank** für Ihre Unterstützung!

Es grüßt Sie herzlich

*Ihr Vorstand des Patoipa e.V. (Martina, Heidi, Markus und Lorenz)*

# Green Garden Academy (GGA) Kinondo



Der Bau der **Klassenzimmer** kommt voran.



neue **Tische und Bänke** werden aufgestellt.



Unsere **Judokas** trainierten auch in den Ferien fleißig.



Graduation am 29.04.2022  
→ weitere Infos zum Schulstart finden Sie im nächsten Newsletter



Die **Palmwedel-Verkaufsstelle** der Mother of Light-Gruppe ist weitgehend fertig. Sie wurde mit Hilfe unseres EFI-Maurershops gebaut und hilft den Familien, auch an den Wochenenden ein Essen auf den Tisch zu bekommen.



Vom **GGA-Wasser-Anschluss** profitiert auch die Community. Für viele arme Familien im Schulgebiet ist diese Wasserquelle ein wahrer Segen.



Der **Zaun** wird ausgebessert.



# Green Butterfly Academy (GBA) Ugunja

---



unsere GBA: eine große Familie



Toilettenbau an der GBA



neuer Klassenraum Class 4



neue Sitze für den alten  
GGA-Schulbus, der nun von  
der GBA genutzt wird



Sitzbänke für die neue Klasse



# Golden Bridge & EFI Center (GB-EC Nairobi)

Der **Media Club Nairobi** hat die Arbeit aufgenommen. Unsere Paten werden in Zukunft des Öfteren von ihren Schützlingen etwas hören und sehen.



Die **Renovierung bzw. Erweiterung der Klassenräume** des GB-EC wurde pünktlich zu Beginn des neuen Terms abgeschlossen. Auch konnten neue Schulbänke und Schulbücher angeschafft werden. Nicht nur die Kinder sind von der neu gestalteten Schule und dem EFI-Center begeistert.



# Unsere Light-Homes

(Rongo, Orore, Ugunja, Kinondo, Nairobi, Kakamega)

## Neues Light-Home in Kakamega



Mitte April sind zunächst **zwölf Jugendliche** in unser neues **Lighthouse Kakamega** eingezogen. Sie fühlen sich in ihrem neuen Zuhause sehr wohl und sind ihren Paten äußerst dankbar dafür, dass sie aufgefangen wurden und ein sehr schönes und liebevoll gestaltetes Haus beziehen konnten. Die Jugendlichen werden von **zwei Hausmüttern** sowie von der in unmittelbarer Nähe wohnenden Familie unseres Projektleiters Boniface betreut. Sechs von unseren Lieben sind in der Primary und sechs in der Secondary. In der vergangenen Woche kam noch ein Notfall aus unserem Nairobi-Projekt hinzu - ein junges Mädchen, das aufgrund einer schweren Krankheit ihrer Mutter ohne Heim und Hoffnung war. Ein **herzliches Dankeschön an die Paten** dieser jungen Menschen. Die Zukunft dieser Waisenkinder war nach dem Crash der Organisation, von der sie früher betreut wurden, ernsthaft in Gefahr.



Unsere Projektleiterin aus Nairobi Rose hat das Mädchen nach Kakamega gebracht. Beide wurden von den Hausmüttern herzlich begrüßt.

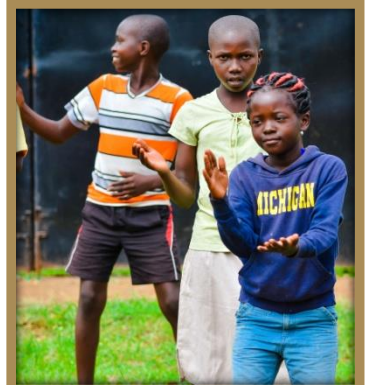


## Light-Home in Rongo



Die Kinder in **Rongo** haben sich wunderbar eingelebt und sind eine große Familie geworden. Ob bei Sport, Spiel oder beim gemeinsamen Lernen, sie sind stets füreinander da. Alle freuen sich, dass mittlerweile **Sheila fast völlig normal laufen kann**. Unser Lighthouse Media Club hat Videos vom Besuch im Lighthouse Rongo veröffentlicht:

<https://youtube.com/channel/UCXn1Xc0Pd8MmqfZTfUeusGw>



## Light-Homes in Orore, Ugunja, Kinondo und Nairobi



Unsere Rose ist mittlerweile auch ins **Mama Dan Home (MDH) Nairobi** voll integriert und gehört zur Familie.



Im **Mama Lisa Home (MLH) Kinondo** läuft ebenfalls alles bestens.



Im **Ugunja Light-Home (ULH)** freuen sich alle über das Gedeihen der Obstbäume.

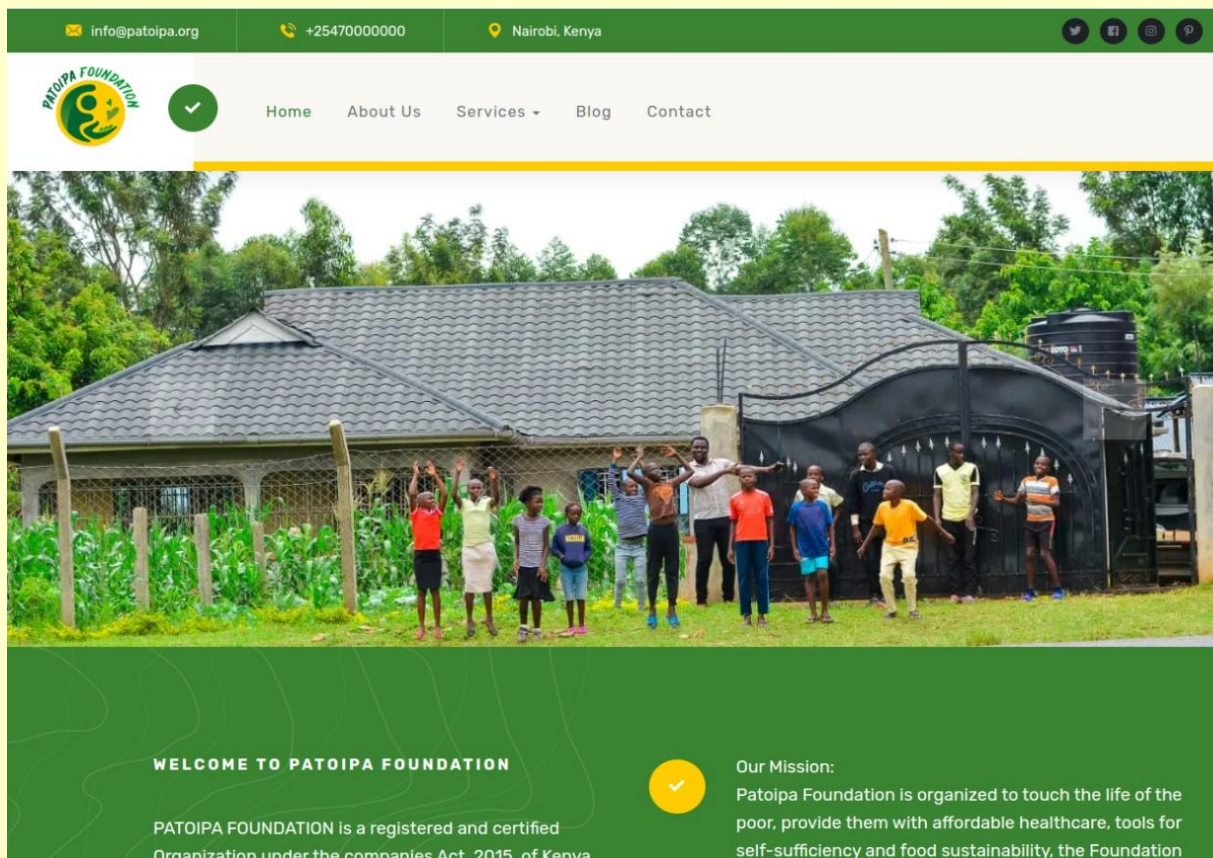


Die **Orore Light-Home (OLH)** Kinder kümmern sich gemeinsam um ein Feld, das bei der Versorgung der Lighthouse Kids eine große Rolle spielt.





# Patoipa Foundation (PF mit EFI)



Endlich ist der Durchbruch geschafft! Unsere kenianischen Partner haben die Behördenprozedur zur Gründung der **Patoipa Foundation** erfolgreich absolviert. **EFI** wird in die Foundation als Berufsausbildungs-Zweig integriert. Die vier **Direktoren** der Patoipa Foundation sind unsere langjährigen aktiven Teampartner Cleo, Wycliffe, Boniface und Dennis. Die Patoipa Foundation wird versuchen, über die Media-Plattformen auch **Unterstützer aus Kenia** für unsere leistungsstärksten Kinder zu gewinnen und mit eigenen nachhaltigen Projekten Mittel zu erwirtschaften, die zu 100 Prozent den Kindern zugutekommen, die nach Abschluss der Primary keinen Paten (mehr) haben und ohne unsere e.V.-Unterstützung aufgeben müssten. Wir wünschen der Patoipa Foundation viel Erfolg und freuen uns auf eine fruchtbringende Zusammenarbeit.






**DIESE KINDER  
SUCHEN DRINGEND  
NACH LIEBEN  
PATEN!**



**Mary** (12 Jahre) und ihr Bruder **Hendry** (6 Jahre) leben mit den Eltern unter sehr ärmlichen Verhältnissen. Die Mutter ist ohne Arbeit, der Vater ist Tagelöhner. Corona hat die ohnehin **verzweifelte Lage** der Bewohner im Slum noch verschärft. Es gibt einfach keine Jobs für Ungelernte. Umso wichtiger ist eine gute Bildung für die Kinder, denn nur so haben sie eine Chance, aus diesem Kreislauf auszubrechen. Mit einer Patenschaft in Höhe von **20 Euro im Monat** decken Sie die **Schulgebühren** sowie täglich zwei **Mahlzeiten** ab. Am Nachmittag werden im EFI-Center zudem ohne zusätzliche Kosten viele außerschulische Aktivitäten angeboten. Hier finden Sie ein Video mit deutschen Untertiteln über den Besuch bei dieser Familie:

<https://www.youtube.com/watch?v=215Z6hNkGqc>

**Chloe** (knapp 3 Jahre) lebt zusammen mit der Schwester bei der alleinerziehenden Mutter, die ein wenig Geld als Vorschullehrerin an unserer Schule in Nairobi verdient. Aufgrund ständig wachsender Preise reicht das Einkommen nicht mehr für das Nötigste aus. Es würde ihr bei der Bewältigung des schwierigen Alltags sehr helfen, einen Paten für ihre kleine Tochter zu finden. Wer hilft mit einer Patenschaft von 20 €/Monat? Davon werden die Schulgebühren sowie täglich zwei Mahlzeiten abgedeckt.



Zur **aktuellen Lage in Kenia** schreibt Wycliffe, unser Projektleiter der Light-Homes Rongo und Orote (ins Deutsche übersetzt): „Das größte Problem ist die **Inflation im Lebensmittelbereich**: Die Preise der meisten Grundnahrungsmittel haben sich verdoppelt. Auch die Preise für andere Schulartikel wie Schreibwaren und Uniformen sind **beträchtlich gestiegen** - und das, obwohl Löhne bzw. Gehälter unverändert sind. Die hohen Ölpreise haben Auswirkungen auf die übrige Wirtschaft. Die Produktionskapazitäten sind geschrumpft, die Produktionskosten gestiegen. Viele Menschen haben auch aufgrund von Corona ihren **Arbeitsplatz verloren**. Kurz gesagt, die Lage in Kenia ist derzeit sehr schwierig.

## Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Ein herzliches Dankeschön allen Patinnen und Paten, Sponsorinnen und Sponsoren, allen, die unsere Projekte unterstützen und ermöglichen! Bei Fragen zu unseren Projekten und bei Anregungen und Kritik schreiben Sie gern eine Mail an [info@patoipa.de](mailto:info@patoipa.de).

*Weiterverbreitung erwünscht! Der nächste Patoipa-Newsletter wird voraussichtlich Ende Juni 2022 erscheinen.*

© Patoipa 2022